

nete sich nach einer Richtung, die der, die ihr mein Vater vergeblich durch den Vertrag von Björkö hatte geben wollen, gerade entgegengesetzt war.

## Neuntes Kapitel

### Die zweite Haager Friedenskonferenz — Die bosnische Krise — Agadir

Die Anklageschrift der Senatskommission erblickt in der Tatsache, daß die Denkschrift der deutschen Historiker, die der Friedensdelegation im Jahre 1919 übergeben wurde, um den Bericht der Entente-Kommission über die Verantwortlichkeit Deutschlands für den Weltkrieg zu entkräften, über die diplomatischen Unternehmungen der deutschen Reichsregierung während der Jahre 1904 bis 1908 fast nichts enthält, so etwas wie ein Schuldbekenntnis. Sie sagt: „Sie (die Verfasser der deutschen Denkschrift) haben den Verbündeten, die ihr Land und ihren Kaiser mit Beweisen in der Hand beschuldigten, den Krieg gewollt zu haben, vorgeworfen, daß sie die Prüfung der Verantwortlichkeit auf das Jahr 1914 beschränkt und rückblickende Betrachtungen vernachlässigt haben. Sie ihrerseits haben aber vollkommen und systematisch die durch ihren Kaiser und seine Diener von 1904 bis 1908 gegen den Frieden der Welt geschmiedeten Komplotte vernachlässigt, Komplotte zur Verfolgung von politischen und wirtschaftlichen Interessen, die nur durch einen Krieg verwirklicht werden konnten.“<sup>1</sup>

1) Hier zitiert die Anklageschrift ironisch die auf Rußland und Frankreich angewendeten Worte der deutschen Denkschrift.